



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.888.647

Wien, am 5. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Elisabeth Feichtinger, BEd, BEd, Genossinnen und Genossen, haben am 5. Dezember 2023 unter der Nr. **17048/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Ausstattung von Gebäuden der Polizei mit Photovoltaik-Anlagen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Gibt es von Seiten Ihres Ministeriums eine Arbeitsgruppe mit der BIG/ARE, um die Anschaffung und Inbetriebnahme von inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher auf Gebäuden der Polizei zu prüfen?*
 - a. *Wenn ja, welche Personen sind Teil dieser Arbeitsgruppe?*
 - b. *Wenn ja, wie oft gab es Termine dieser Arbeitsgruppe?*
 - c. *Wenn ja, was ist das bisherige Ergebnis dieser Arbeitsgruppe?*
 - d. *Wenn nein, wie wird die Anschaffung und Inbetriebnahme von inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher auf Gebäuden der Polizei gemeinsam mit der BIG/ARE geprüft?*

Zwischen dem Bundesministerium für Inneres und der Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H. und deren Tochtergesellschaft Austrian Real Estate GmbH wurde ein temporäres

Projektteam zur Klärung der Grundsatzanforderungen eingerichtet. In Arbeitssitzungen sind Expertinnen und Experten verschiedener Fachbereiche involviert und diese Sitzungen werden nach Bedarf abgehalten. An der tatsächlichen Ausstattung von Polizeidienststellen mit Photovoltaik-Anlagen und geeigneter Speichermedien, wird unter Berücksichtigung der technischen und organisatorischen Voraussetzungen derzeit gearbeitet.

Zur Frage 2:

- *Von wem werden die Kosten der Ausstattung von Gebäuden der Polizei mit inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher getragen?*

Die Errichtungskosten hat der Gebäudeeigentümer zu tragen.

Zur Frage 3:

- *Wie hoch sind die budgetierten Mittel für die Ausstattung von Gebäuden der Polizei mit inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher?*

Die Errichtungskosten sind vom Gebäudeeigentümer zu tragen, daher sind keine diesbezüglichen Mittel budgetiert.

Zur Frage 4:

- *Wieviele Gebäude der Polizei wurden Stand 4.12.2023 mit inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher ausgerüstet (Auflistung nach Bundesland und Leistung der Anlage)?*
 - a. *Wie hoch waren die Kosten?*
 - b. *Von wem wurden die Kosten getragen?*

Zum Anfragezeitpunkt war noch kein von der Polizei genutztes Gebäude mit einer inselfähigen Photovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher ausgerüstet.

Zur Frage 5:

- *Wieviele Gebäude sollen in den Jahren 2024 und 2025 mit inselfähigen Photovoltaik-Anlagen mit Batteriespeicher ausgestattet werden?*

Die Planung obliegt dem Gebäudeeigentümer und fällt damit nicht in den Vollzugsbereich des Innenministeriums.

Gerhard Karner

